

Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

Am **Heinz Nixdorf Institut** und der **Fakultät für Kulturwissenschaften** – Institut für Humanwissenschaften/Fach Philosophie/ Lehrstuhl Philosophie und Ethik wissenschaftlich-technischer Kulturen – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle aus

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Praedoc) (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 65 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine auf 48 Monate befristete Tätigkeit wegen Drittmittelfinanzierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG). Die Befristungsdauer entspricht dem Tätigkeitsprofil innerhalb des bewilligten Projektzeitraums. Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation ist gegeben. Die Praedoc Stelle ist in dem von der EU-geförderten interdisziplinären Projekt „Cultures of the Cryosphere. Politics, and Futures of Artificial Cooling“ angesiedelt (Darmstadt, Duisburg/Essen, Paderborn, Canberra), dessen übergeordneten Ziele es sind, **die Entstehung der Kryosphäre (die moderne Abhängigkeit von artifizierlicher Kühlung) seit den 1950er Jahren historisch zu rekonstruieren und ihre Abhängigkeit von kulturellen Faktoren** (Normen, Werte, Praktiken, Zeitregime, Konzepte) zu analysieren -- in vier paradigmatischen Untersuchungsgebieten (food, air conditioning, biomedicine, computing) im Vergleich verschiedener Weltregionen. **Die Promotionsstelle ist der Durchführung einer ethnographischen Fallstudie gewidmet, die den Einsatz von Blockchain für die Sicherung (globaler) Lebensmittellieferketten untersuchen soll (z.B. „IBM Food Trust“) und hierdurch zwei unserer paradigmatischen Untersuchungsgebiete verzahnt. Die Arbeit des Praedoc beinhaltet u.a. die Analyse von Unternehmensquellen, Experteninterviews sowie die Vorbereitung und Durchführung von Feldstudien. Idealerweise soll eine Lieferkette von der Quelle bis zum Verkauf nachverfolgt werden (follow the food supply chain), wobei die Adoption als gesicherte Ware und die Materialität des korrespondierenden Datenverkehrs sichtbar gemacht werden soll.**

Dieses Promotionsprojekt soll in enger Zusammenarbeit mit einer*m Postdoc durchgeführt und von Prof. Dr. Suzana Alpsancar (UPB) und Prof. Dr. Bonwyn Parry (ANU) betreut werden. „CultCryo“ ist im September 2024 gestartet und läuft über sechs Jahre <https://cryocultures.org/>. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: suzana.alpsancar@uni-paderborn.de

Projektbeschreibung und Aufgaben:

- Forschung im Kontext des ERC-Projektes „CultCryo“ (100 %)
- Ethnographische Feldstudien in Zusammenarbeit mit einem Postdoc zur Nutzung von Blockchain für die Sicherung von Lebensmittellieferketten
- Reviews der Forschungsliteratur und Grauen Literatur zu Blockchain für Lebensmittellieferketten
- Analyse eines entsprechenden Geschäftsmodells (Unternehmensliteratur und -Quelle, Experteninterviews, Graue Literatur zur Regulierung, Protokolle für Import und Export)
- Vorbereitung und Durchführung von Feldstudien, die zeigen, wie Lebensmittel über geographische Regionen transportiert werden (following the food supply chain)
- Unterstützung bei der Erstellung des „Cryo-Atlas“ (Kartierung der Kryosphäre)
- Kooperation mit anderen Forschenden von CultCryo (“computing”, “values, norms, imaginaries”)
- Beiträge zum “Cryogenic Cultures Archive” (eine Sammlung von alternativen Kühlmethoden)
- Erstellen von (gemeinsamen) wissenschaftlichen Publikationen
- Ko-Organisation von und Beteiligung an projektbezogenen wissenschaftlichen Veranstaltungen (regelmäßige Workshops und interne Team-Meetings)
- Präsentation der Projektergebnisse auf nationalen und internationalen Konferenzen
- Projektmanagement, Berichterstattung

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master) in Soziologie, Science and Technology Studies, Anthropology oder angrenzender Bereiche
- Erfahrung/Kenntnisse qualitativer Sozialforschung und/oder ethnographischer Methoden
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Grundkenntnisse in Deutsch (oder die Bereitschaft, diese auszubauen)
- Reisebereitschaft (Feldforschung in verschiedenen Weltregionen)

Wir bieten Ihnen:

- Teilnahme an einem der sichtbarsten Forschungsprojekte Europas
- Spannende, hochrelevante Forschungsthemen in einem dynamischen Teamumfeld
- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit Anschreiben, CV, Publikationsliste und einer Schreibprobe werden unter Angabe der **Kennziffer 7066** bis zum **12. September 2025** erbeten an cultcryo-secretariat@uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr. Suzana Alpsancar
Fakultät für Kulturwissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn



HR EXCELLENCE IN RESEARCH

